

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09267271
Kreis Meißen
Gemeinde Strehla, Stadt
Anschrift Kirchgasse 1
Gem. * Fl-stck. * Flur Strehla * 126

Kurzcharakteristik

Ehemaliges Königliches Gerichtsamt, heute Wohnhaus in Ecklage; zweigeschossiger massiver Putzbau mit Mansarddach, markante Lage am Markt, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in Ecklage stehende, zweigeschossige Wohnhaus wurde im 19. Jahrhundert erbaut. Bei dem massiv errichteten Putzbau handelt es sich um das ehemalige Königliche Gerichtsamt, das von 1856 bis 1883 hier untergebracht war. Das Gebäude war bis zu seiner heutigen Nutzung von 1884 bis 1923 Sitz der Stadtverwaltung und von 1923 bis 1999 Sitz der Sparkasse. Die zum Markt hin vierachsige und zur Kirchgasse hin siebenachsige Fassade wird durch ein profiliertes Gurtgesims horizontal gegliedert. Die Fenster beider Geschosse haben Sandsteingewände und profilierte Sohlbänke. Das Mansarddach wird von stehenden, unterschiedlich großen Dachhäuschen ebenfalls mit Mansarddächern strukturiert. Aufgrund seines bauzeitlich authentischen Zeugniswertes, der markanten Lage am Markt und der Nutzungshistorie ist das Gebäude baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

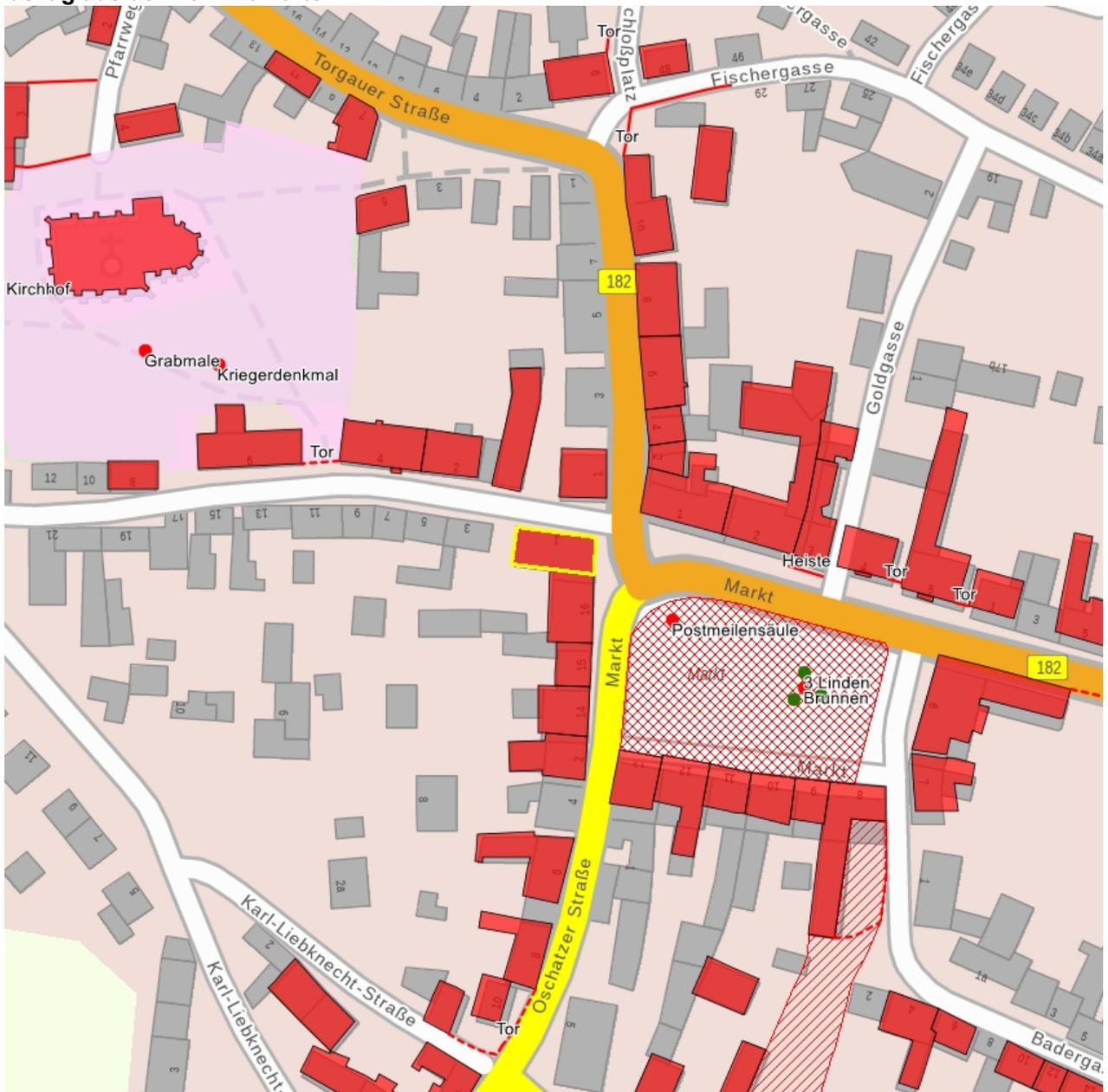
Datierung 19. Jh. (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	DF 725 727
Aufnahmejahr	1999
Fotograf	Ahlers, Henrik
Beschreibung	Mietshaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

